



6,450: Immaterialgüterrecht

Fach-Informationen

ECTS-Credits: 2.5

Zugeordnete Veranstaltungen

Stundenplan	Sprache	Dozent(in)
6,450,1.00 Immaterialgüterrecht	Deutsch	Baudenbacher Carl , Simon Jürg
6,450,3.01 Immaterialgüterrecht: Selbststudium, Gruppe 1	Deutsch	Kaempfer Markus , Laanio-Flury Andrea
6,450,3.02 Immaterialgüterrecht: Selbststudium, Gruppe 2	Deutsch	Kaempfer Markus , Laanio-Flury Andrea

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Veranstaltungs-Inhalt

- Vermittlung einführender Kenntnisse zu den Inhalten der Kontaktveranstaltung.
- Vertiefung der im Kontaktstudium Immaterialgüterrecht erworbenen Kenntnisse.
- Schaffen von Verständnis für die Zusammenhänge zwischen dem Immaterialgüterrecht der Schweiz, der Europäischen Gemeinschaft und dem internationalen Immaterialgüterrecht.
- Anwendung des Immaterialgüterrechts in der Praxis.
- Bedeutung des Immaterialgüterrecht als Teil des Wirtschaftsrechts erkennen.
- Anleitung zum Eigenstudium der angegebenen Literatur. Einführung, Überblick und vertiefte Darstellung: Immaterialgüterrecht der Schweiz, der europäischen Union, internationales Immaterialgüterrecht

Veranstaltungs-Struktur

- Wiederholen und Sichern der in der Kontaktveranstaltung erworbenen Kenntnisse durch die eigenständige Lektüre der Pflicht- und weiterführenden Literatur, begleitend dazu:
- Einführung in das Urheber- und Patentrecht sowie vertiefende Darstellung des Markenrechts in Tutorien anhand von Fällen aus der Rechtsprechung, gegliedert nach dem jeweiligen Rechtsgebiet, dabei:
- Aufzeigen der Zusammenhänge zwischen dem Immaterialgüterrecht der Schweiz, der Europäischen Gemeinschaft und dem internationalen Immaterialgüterrecht und
- Aufzeigen der Zusammenhänge zwischen den einzelnen Immaterialgüterrechten.
- Vertiefende Betrachtung der Probleme der Immaterialgüterrechte im Rechtsverkehr (Übertragung, Lizenz, Zwangslizenz) und des
- Verfahrensrechts in der Praxis (z.B. Eintragungsverfahren im Markenrecht).

Veranstaltungs-Literatur

Roland von Büren, Eugen Marbach, Patrick Ducrey, Immaterialgüter- und Wettbewerbsrecht, Bern 2008, 3. Auflage (S. 1-272) .

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Prüfungs-Informationen

Prüfungsform

Zentral - mündliche Prüfung (Einzelprüfung) (100%, 20 Min.)

Prüfungs-Hilfsmittel

Open Book

Bei Bedarf dürfen und können die Studierenden Hilfsmittel verwenden. Es gilt:

- Alle Typen von Taschenrechner laut Merkblatt «Taschenrechner» sind zugelassen.

- Elektronische Wörterbücher sowie alle weiteren EDV- und elektronischen Kommunikationsmittel wie Notebooks, PDAs und Mobiltelefone etc. sind nicht erlaubt.
- Kommunikation mit anderen Personen ist auch bei Open Book Prüfungen nicht erlaubt.
- Alle weiteren Hilfsmittel sind erlaubt.
- Die Beschaffung der Hilfsmittel (inkl. Taschenrechner) ist ausschliesslich Sache der Studierenden.

Fragesprache: **Deutsch**

Antwortsprache: **Deutsch, Englisch, Französisch**

Prüfungs-Inhalt

Schweizerisches Immaterialgüterrecht (Schwerpunkt Patentrecht, Markenrecht, Urheberrecht, Designrecht, Herkunftsrecht)

Grundzüge europäisches Immaterialgüterrecht

Lauterkeitsrecht (Generalklausel und Art. 3 b/d UWG)

Prüfungs-Literatur

von Büren/Marbach/Ducry, Immaterialgüter- und Wettbewerbsrecht, 3. Auflage, Bern 2008, AUSSER Kapitel 9.

Beachten Sie bitte:

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt verbindlich ist und vor anderen Informationen wie persönlichen Datenbanken der Dozenten/-innen, Angaben in den Vorlesungen etc. unbedingt den Vorrang hat.

25.04.2013 07:38
gültig für das Frühjahrssemester 2009
Version 1 vom 16.06.2009